

Mitglied SPD-Fraktion

Ausschussmitglied Hans-Jürgen Kempcke

Ausschussmitglied Norbert Schmidt

Mitglied CDU-Fraktion

Ausschussmitglied August Desenz

Ausschussmitglied Martin Harms

Mitglied FDP-Fraktion

Ausschussvorsitzender Horst Radmer

Mitglied Gruppe BASU/Ober-Bloibaum/Tholen/Westerman

Ausschussmitglied Joachim Ender

Mitglied Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Grundmandat Erika Lach

Bedienstetenvertreter

Bedienstetenvertreter Dieter Kanth

Bedienstetenvertreter Holger Münstermann

Bedienstetenvertreter Rüdiger Rieck

Verwaltung

Betriebsleiter Klaus-Dieter Kottek

Stv. Betriebsleiterin Heike Hanseemann

Fachbereichsleiter Jörg Valnion

Abteilungsleiterin Annemarie Hasselhorn

Sachbearbeiterin Martina Hartmann

Amtsleiterin Marion Fiedelak

Abteilungsleiter Jürgen Feike

A Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen des Betriebsausschusses Straße und Grün vom 19.08.2010 und 16.09.2010
- 3 Beschluss über die Tagesordnung
- 4 Vorlagen an den Rat
- 4.1 Neufassung der Friedhofsgebührensatzung

- | | | |
|------|--|-----------------|
| 4.2 | Verordnung zur Änderung der Verordnung über Art, Maß und räumliche Ausdehnung der Straßenreinigung in der Stadt Wilhelmshaven | 275/2010 |
| 4.3 | Satzung zur Änderung der Satzung über die Reinigung der Straßen in der Stadt Wilhelmshaven | 276/2010 |
| 4.4 | Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung der Straßen im Gebiet der Stadt Wilhelmshaven (Straßenreinigungs-Gebührensatzung) | 277/2010 |
| 4.5 | Gründung des Eigenbetriebes "Technische Betriebe Wilhelmshaven" | 278/2010 |
| 4.6 | Wirtschaftsplan Technische Betriebe Wilhelmshaven | 279/2010 |
| 4.7 | Organisationsübersicht Technische Betriebe Wilhelmshaven | 280/2010 |
| 4.8 | Änderung der Dezernatsverteilung | 281/2010 |
| 4.9 | Änderung der Geschäftsordnung des Rates | 282/2010 |
| 5 | Vorlagen an den Betriebsausschuss | |
| 5.1 | Ausnahmen vom Einstellungsstopp | 283/2010 |
| 6 | Mitteilungen und Anfragen | |
| 6.1 | Zuggräbenaufreinigung | |
| 6.2 | Maadeaue Coldewei | |
| 6.3 | Wege Stadtpark - Laubblasarbeiten - | |
| 6.4 | Kehrmaschineneinsatz | |
| 6.5 | Tiarkstr. - Geschwindigkeitskontrolle - | |
| 6.6 | Straßensanierung | |
| 6.7 | Posener Str. | |
| 6.8 | Ausleuchtung Mühlenweg | |
| 6.9 | Brunnenreinigung | |
| 6.10 | Kriterien Straßensanierung | |
| 7 | Anhörung | |

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, **Herr Radmer**, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest.

- 2 Genehmigung der Niederschriften über die öffentlichen Sitzungen des Betriebsausschusses Straße und Grün vom 19.08.2010 und 16.09.2010

Die Niederschriften über die öffentlichen Teile des Betriebsausschusses Straße und Grün vom 19.08.2010 und 16.09.2010 wurden einstimmig genehmigt.

- 3 Beschluss über die Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde beschlossen.

- 4 Vorlagen an den Rat

- 4.1 Neufassung der Friedhofsgebührensatzung

272/2010

Frau Hartmann berichtete über die neuen Gebührenarten und die jeweiligen Gebührenerhöhungen.

Auf Nachfrage von **Herrn Ender** teilte **Frau Hartmann** mit, dass die Gebühren für das neue islamische Grabfeld in der gleichen Höhe wie die normalen Gebühren für Erdbestattungen erhoben werden.

Herr Harms fragte nach der Konkurrenzfähigkeit der erhöhten Gebühren. **Frau Hartmann** sprach davon, dass die Gebühren sich noch im Rahmen anderer Gemeinden bewegen.

Weiter teilte **Frau Hartmann** mit, dass SGW sich ständig bemüht neue Angebote (Grabarten, „Seefrieden“ – Erinnerungsstätte für Seebestattungen -) zu entwickeln, um den sich immer weiter entwickelnden und verändernden Wünschen der Bevölkerung gerecht zu werden.

Beschluss: -mehrheitlich zugestimmt-

Der Rat beschließt die Neufassung der Friedhofsgebührensatzung entsprechend dem Vorschlag der Verwaltung (Anlage 2 und 3)

- 4.2 Verordnung zur Änderung der Verordnung über Art, Maß und räumliche Ausdehnung der Straßenreinigung in der Stadt Wilhelmshaven

275/2010

Frau Hasselhorn erklärte den Grund (Salzeinsatz), der die Änderung der Satzung notwendig machte. Die Änderungen wurden in Zusammenarbeit mit dem FB 30 erstellt.

Beschluss: -mehrheitlich zugestimmt-

Der Rat beschließt die anliegende „Verordnung zur Änderung der Verordnung über Art, Maß und räumliche Ausdehnung der Straßenreinigung in der Stadt Wilhelmshaven in der Fassung vom 26.11.2008“

- 4.3 Satzung zur Änderung der Satzung über die Reinigung der Straßen in der Stadt Wilhelmshaven 276/2010

Frau Hasselhorn erläuterte, dass es sich nur um eine formale Anpassung der Satzung handelt.

Beschluss: -einstimmig zugestimmt-

Der Rat beschließt die anliegende

„Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Wilhelmshaven über die Reinigung der Straßen in der Stadt Wilhelmshaven vom 16.10.1985 in der Fassung vom 27.11.2009“

- 4.4 Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung der Straßen im Gebiet der Stadt Wilhelmshaven (Straßenreinigungs-Gebührensatzung) 277/2010

Frau Hasselhorn erläuterte, dass es aufgrund des Ratsbeschlusses bei einer einheitlichen Gebühr bleiben soll. Die Winterdienstkosten sollen nicht in die Gebühr einfließen.

Nach einer kurzen Diskussion erklärte **Herr Kottek** die rechtliche Situation.

Herr Valnion verdeutlichte, dass der Rat mit seiner Entscheidung für eine einheitliche Gebühr wissentlich auf Einnahmen verzichtet und dies obwohl gem. NKAG die Verpflichtung zur kostendeckenden Erhebung von Gebühren besteht.

Beschluss: -einstimmig zugestimmt-

Der Rat beschließt

Die „Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Reinigung der Straßen im Gebiet der Stadt Wilhelmshaven (Straßenreinigungs-Gebührensatzung) im Gebiet der Stadt Wilhelmshaven vom 22.11.1990 in der Fassung vom 28.11.2007“ entgegen der vorliegenden Gebührenkalkulation nicht zu ändern.

Eine auftretende Unterdeckung trägt der Eigenbetrieb „Straße und Grün“.

4.5 Gründung des Eigenbetriebes "Technische Betriebe Wilhelmshaven"

278/2010

Herr Valnion trug die Beschlussvorlage vor. Weiter machte er den Vorschlag die Satzung paragrafenweise durchzuarbeiten.

Im Verlauf gab es Diskussionen über die Beteiligung der Ausschüsse.

Auf Nachfrage von **Herrn Radmer** erklärten **Frau Fiedelak** und **Frau Hansemann**, dass der neue Eigenbetrieb die hoheitlichen Aufgaben durchführt.

Herr Ender sprach sich für nur einen Betriebsleiter aus.

In der weiteren Diskussion wurde über die Bedienstetenvertreter im Betriebsausschuss diskutiert. Der Ausschuss stimmte der Formulierung in § 4 Abs. 2 zu. (5 Ja-Stimmen, 3-Nein-Stimmen, somit mehrheitlich zugestimmt.)

Herr Kanth stellte nachfolgende Forderungen bei der Bildung des neuen Eigenbetriebes:

- Rückführung der WEL-Mitarbeiter
- Notwendigkeit von drei Betriebsleitern
- Konkretisierung der Geschäftsverteilung
- Aufhebung der Wiederbesetzungssperre

Beschluss: -mehrheitlich zugestimmt-

Der Rat der Stadt Wilhelmshaven beschließt die Gründung des Eigenbetriebs „Technische Betriebe Wilhelmshaven“ (TBW) durch Zusammenfassung der bisherigen Eigenbetriebe „Straße und Grün in Wilhelmshaven“ (SGW) und „Wilhelmshavener Entsorgungsbetriebe“ (WEB).

Die als Anlage beigefügte Eigenbetriebssatzung wird in der vorliegenden Form beschlossen.

4.6 Wirtschaftsplan Technische Betriebe Wilhelmshaven

279/2010

Herr Valnion erläuterte, dass die bereits vom Rat beschlossenen Wirtschaftspläne (SGW, WEB) lediglich addiert wurden. Es erfolgte eine Reduzierung des Gesamtvolumens um 100 T€. Es gab vom Rat die Vorgabe 200 T€ einzusparen. Da der neue Betrieb auch Aufbaukosten verursachen wird, wurde allerdings nicht der volle Betrag in Abzug gebracht.

Beschluss: -einstimmig zugestimmt-

Der Rat der Stadt beschließt den Wirtschaftsplan 2011 der Technischen Betriebe Wilhelmshaven.

4.7 Organisationsübersicht Technische Betriebe Wilhelmshaven

280/2010

Herr Valnion erläuterte die Beschlussvorlage. Dies sei eine Grobstruktur, die organisatorisch nach unten hin zu verfeinern ist.

Anschließend gab es eine Diskussion, da sich die Begründung zum Beschluss und das anliegende Organigramm widersprechen.

Beschluss: -mehrheitlich abgelehnt-

Für die Gründung des Eigenbetriebes TBW wird die Organisation gemäß Vorlage beschlossen.

4.8 Änderung der Dezernatsverteilung

281/2010

Herr Valnion erläuterte die Beschlussvorlage.

Beschluss: -mehrheitlich zugestimmt-

Der Rat der Stadt Wilhelmshaven beschließt, den neu zu gründenden Eigenbetrieb „Technische Betriebe Wilhelmshaven“ (TBW) im Dezernat IV anzusiedeln.

4.9 Änderung der Geschäftsordnung des Rates

282/2010

Herr Valnion erläuterte, dass es sich im Wesentlichen um redaktionelle Änderungen handelt.

Beschluss: -einstimmig zugestimmt-

Der Rat der Stadt Wilhelmshaven beschließt die beigefügte Änderung der Geschäftsordnung des Rates vom 01.11.2006.

5 Vorlagen an den Betriebsausschuss

5.1 Ausnahmen vom Einstellungsstopp

283/2010

Frau Hansemann erläuterte die Beschlussvorlage und die Begründung.

Beschluss: -einstimmig-

Der Betriebsausschuss „Straße und Grün“ stimmt folgenden Einstellungen zu:

Unbefristete Einstellung von Herrn Markus Planteur zum nächstmöglichen Zeitpunkt.

Befristete Einstellung von zwei Mitarbeitern/innen für den Bereich „Park und Garten“ für zunächst 3 Jahre mit Verlängerungsoption bis zum Ende der Maßnahme „Erstellung Baumkataster“.

Die Einstellung soll umgehend zum nächstmöglichen Zeitpunkt

erfolgen.

Die Dotierung aller Positionen erfolgt nach den jeweils geltenden Eingruppierungsvorschriften des TVÖD.

6 Mitteilungen und Anfragen

6.1 Zuggräbenaufreinigung

Herr Schmidt erinnerte an die Sitzung vom 16.09.2010, wo er die Problematik der Entwässerung (Zuggräben) des Stadtparkteiches angesprochen habe. Herr Schmidt bat nochmals darum, die Kosten und einen Zeitplan zur Entwässerungsaufreinigung zu erstellen.

6.2 Maadeaue Coldewei

Herr Harms berichtete von einem Kaufinteresse einiger Anlieger.

Informationen können vom Fachbereich Umwelt sowie von GGS bezogen werden.

6.3 Wege Stadtpark - Laubblasarbeiten -

Herr Ender bemängelte, dass durch Laubblasarbeiten die aufgefüllten Muschelwege, erheblich verschlechtert werden, da die neu aufgefahrenen Muscheln in die Grasflächen geblasen werden.

6.4 Kehrmaschineneinsatz

Herr Ender bemängelte den Einsatz der Kehrmaschine im Bereich der Friedrich-Paffrath-Str.. Durch die Kehrmaschine kommt es in den frühen Morgenstunden zu erheblichen Staubildungen. Er bat darum, zukünftig andere Kehrzeiten in diesem Bereich zu wählen.

6.5 Tiarkstr. - Geschwindigkeitskontrolle -

Herr Harms bat darum, in dem Bereich von der Schule in Richtung Norden, Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen.

6.6 Straßensanierung

Herr Harms fragte nach der Notwendigkeit einer durchgeführten Straßensanierung.

Frau Hansemann teilte mit, dass **Herr Anke** ihn telefonisch darüber informieren wird.

Herr Anke zu Protokoll:

1. Die Kreuzung Peterstraße / Banter Weg wurde im Zuge der Asphaltierungsarbeiten in der Peterstr. saniert.
2. Die Einmündung Flut- / Kniprodestraße war genauso schlecht wie andere Straßenteile auch. Nach Abrechnung der beauftragten Arbeiten wird über die Verwendung evtl. Restmittel entschieden.

6.7 Posener Str.

Herr Desenz bemängelte den schlechten Zustand der Posener Straße und das Fahrverhalten der Verkehrsteilnehmer.

6.8 Ausleuchtung Mühlenweg

Herr Kempcke bemängelte die schlechte Ausleuchtung im Bereich der Kopperhörner Mühle (Baken). **Herr Kottek** teilte dazu mit, dass intern dieses Thema bereits untersucht wurde. Eine Verbesserung der Ausleuchtung sei jedoch nur durch einen zusätzlichen Lichtmast zu erreichen.

6.9 Brunnenreinigung

Herr Radmer äußerte sich positiv über die Brunnenendreinigung. Weiter wünschte er sich auch unterjährig solche gründlichen Reinigungsaktionen.

6.10 Kriterien Straßensanierung

Herr Radmer bat darum, die Kriterien, die zur Prioritätenliste Straßensanierung angewandt werden, dem Ausschuss transparent darzustellen.

7 Anhörung

Keine

